

LERNEN DURCH LEHREN

Informationsbroschüre



With gogetter everyone gets more

Help 21st century learners achieve their language goals with GoGetter, a new multi-level English course. Sure to stimulate imagination and encourage curiosity, the series will delight learners of all ages with an innovative blend of multi-media materials including video stories, authentic BBC content and quirky grammar charts.

Get Talking
Help students develop their natural use of English with GoGetter's award-winning, interactive grammar stories, and digital grammar charts.

Get Motivated
Engage your students with GoGetter's interactive grammar stories, and digital grammar charts.



**LERNEN
DURCH
LEHREN**

Informationsbroschüre

DAS HIRTENWORT

Dr. Volodymyr Vijtyshyn
Erzbischof und Metropolit
von Ivano-Frankivsk



Liebe Schwestern und Brüder in Christus,

Jesus Christus sagte: «Lasst die Kinder zu mir kommen und hindert sie nicht daran! Denn Menschen wie ihnen gehört das Himmelreich» (Matthäus 19,14). Basierend auf diesen Worten des Erlösers ist es von großer Bedeutung, junge Menschen im christlichen Geist zu erziehen, was die Aufgabe der katholischen Schule ist. Unser Ziel ist es, sicherzustellen, dass unsere Kinder unter den bestmöglichen Bedingungen die beste Bildung erhalten.

In seiner Lehre betonte Jesus Christus gegenüber den Aposteln, dass er uns zu dem Ort führen wird, wo er ist, nämlich in den Himmel. Durch diese göttliche Zusage und die Wahrheit über das Reich Gottes werden wir gestärkt, die Hoffnung auf ewiges Leben zu hegen, da Gott uns während unseres gesamten Lebens auf Erden begleitet. Die Erlangung des Reiches Gottes erfordert jedoch Anstrengung, und deshalb erwartet der Herr von uns Arbeit und Mühe. Er wünscht, dass wir in jedem

Gesicht den Christus in anderen erkennen, denn jeder von uns ist seine Schöpfung. Bedenken wir also stets, dass wir Gottes Kinder sind, und streben wir danach, alles auf der Erde im Einklang mit Gott zu tun, indem wir glauben, dass dann keine Hindernisse für uns bestehen werden.

Natürlich leben wir in herausfordernden Zeiten. Dennoch danken wir Gott, dass er uns gesegnet hat, sodass unsere Schulkinder trotz der schwierigen Zeit in der Ukraine, geprägt vom Krieg, die Schule besuchen konnten. Unsere Verantwortung besteht darin, für unsere Kinder, unsere Jugend – für die Zukunft der Ukraine – zu beten. Im Gebet sind wir stets verbunden, sowohl mit unseren Eltern als auch mit unseren Lehrkräften und Soldaten, die sich bemühen, damit wir Frieden und Sicherheit empfinden können.

Gott segne Sie!

DAS WORT DES SCHULLEITERS

Pfr. Markian Bukatchuk
Schulleiter



Liebe Leserinnen und Leser,

Die Schule von heute ist ein Ort der Begegnung zwischen Menschen. Lehrer, Schüler und Eltern sind nicht einfach nur Teilnehmer am Bildungsprozess; sie sind die Subjekte, ohne die die Schule niemals ihre Mission erfüllen könnte. Insbesondere der Mensch, der einen unschätzbaren Schatz in sich trägt - das Ebenbild Gottes - ist nicht nur der Schlüsselakteur im Bildungsprozess, sondern vielmehr sein höchster Wert. Diesen Ansatz verfolgt das St. Basilius-Gymnasium in seiner Tätigkeit konsequent.

Das Erzbistum Ivano-Frankivsk der Ukrainisch Griechisch-Katholischen Kirche hat sich bei der Gründung unserer Schule die ehrgeizige Aufgabe gestellt, ein Pilotprojekt zu sein, das ein qualitativ hochwertiges Bildungsniveau mit christlicher Erziehung verbindet. Eine besondere Verpflichtung unseres Gymnasiums besteht darin, die Schulgemeinschaft mit dem Geist des Evangeliums zu beleben. Da

zu sein, eine helfende Hand auszustrecken und zu fragen „Wie geht es dir?“ - dies sind Indikatoren für die Umsetzung der festgelegten strategischen Ziele in einer wertorientierten Bildung. Diese resultieren aus der harten Arbeit der Lehrkräfte, Mentoren und Geistlichen. Die Schule in der heutigen Ukraine ist ein Ort, an dem die Zukunft inmitten der Unsicherheit, die der Krieg gebracht hat, geschmiedet wird. Daher ist es von großer Bedeutung, gemeinsam mit Innovationen, Wertorientierungen und Sinnproduktion nicht nur eine qualitativ hochwertige, sondern auch eine sichere Umgebung zu gewährleisten.

In Momenten, in denen jemand alles Wertvolle und Gute zerstören möchte, bemüht sich unsere Schule, ein Leuchtturm zu sein, der dazu bestimmt ist, Licht und Wahrheit zu zeigen und den Weg selbst aus der größten Dunkelheit zu weisen.

GESCHICHTE

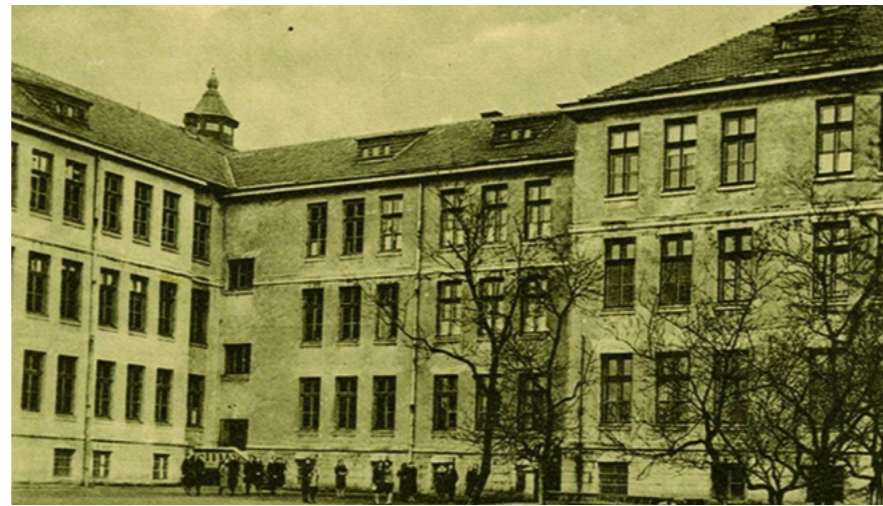
1909-1910

Die Gründung einer öffentlichen Schule im Kloster der Basilianerinnen, die als Ausbildungsstätte für das künftige Lehrerseminar diente.



1939-1946

Auflösung der Schule, Verfolgung des Lehrpersonals, Repression, Deportation nach Sibirien.



2012-2014

Dank der Bemühungen des Erzbischofs und Metropoliten von Ivano-Frankivsk Dr. Volodymyr Viytyshyn und des Ökonomen Dr. Mykhailo Klapkiv wurde das ehemalige Gebäude des gr.-kath. Priesterseminars renoviert und für die Bedürfnisse des St. Basilius-Gymnasiums bereitgestellt.



1910-1939

Aktive Schulunterricht: jedes Jahr besuchten etwa 180–200 Schülerinnen die öffentliche Schule.



1991-2002

Wiederherstellung der Bildungsaktivitäten der Schule.



2017-2021

Errichtung eines neuen Schulgebäudes durch den Schulträger, das Erzbistum Ivano-Frankivsk, mit Mensa, Küche, Sporthalle und Aula.

UNSERE MISSION UND WERTE



MISSION

Die Mission des katholischen Gymnasiums des Hl. Basilius des Großen besteht darin, den staatlichen Bildungsstandard zu erfüllen und die Prinzipien christlicher Moral anzuwenden. Die Schule verkörpert Ideen zu modernsten Lern- und Bildungstechnologien, die eine ganzheitliche Entwicklung des Einzelnen sicherstellen. Eine besondere Verpflichtung der Schule besteht darin, die Schulgemeinschaft mit dem Geist des Evangeliums zu beleben.

VISION

Das Ziel des Gymnasiums ist es, die junge Generation auf ein erfolgreiches Leben vorzubereiten, indem es ihr akademisches Potenzial durch eine fundierte Fachausbildung fördert und gleichzeitig ein tiefes Verständnis für ethische Werte vermittelt.

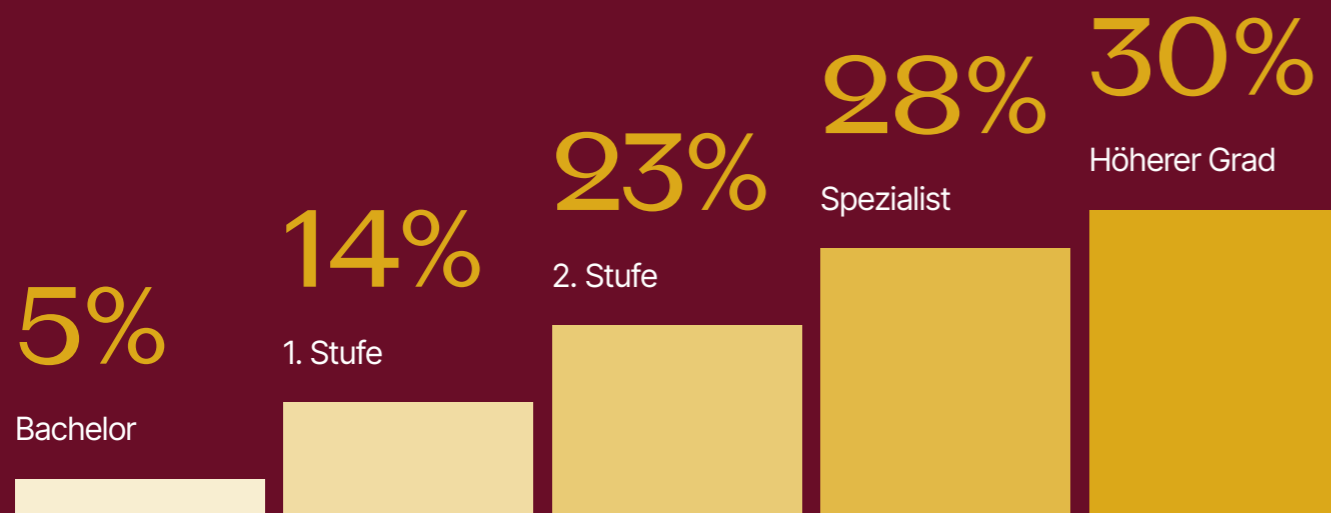
WERTE

In einer geschützten Umgebung fördern wir durch hochwertige Bildung und christliche Werte die körperliche Entwicklung und lehren Offenheit, Empathie und Solidarität gegenüber dem Nächsten.>>

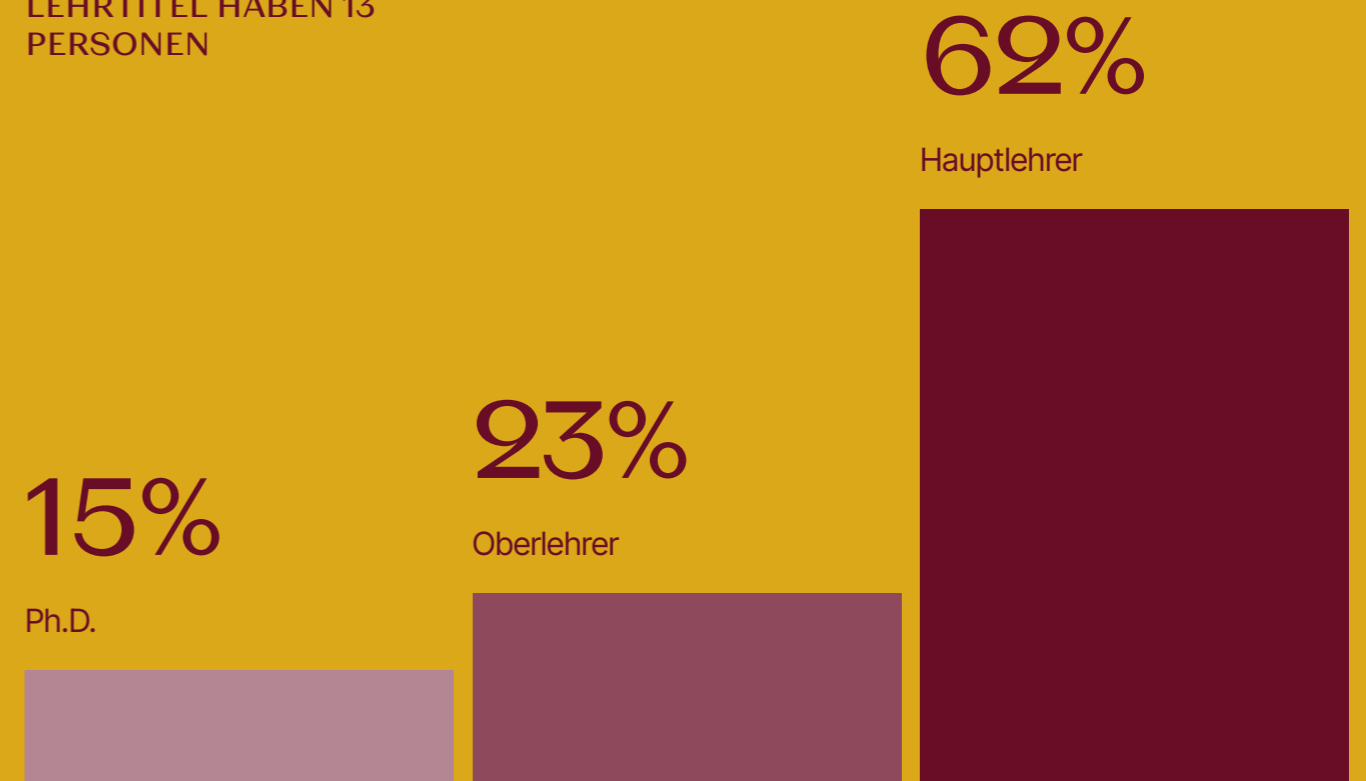


UNSER LEHRERTEAM

ANZAHL DER LEHRKRÄFTE - 43
PERSONEN



LEHRTITEL HABEN 13
PERSONEN



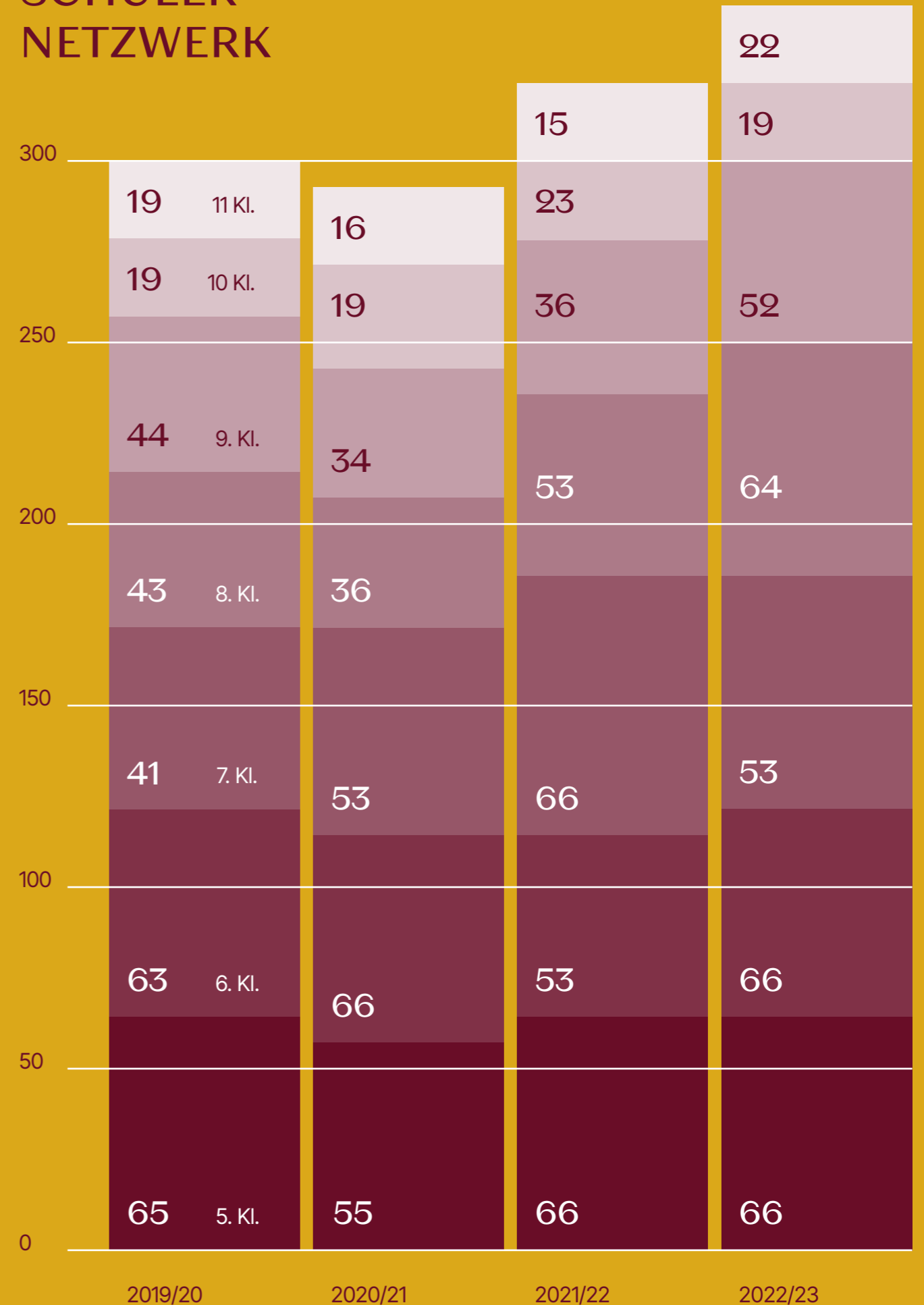
ANZAHL DER SCHULKINDER



JÄHRLICH ERHALTEN 40-45% DER SCHULKINDER

Ermäßigungen für Bildungsleistungen. Somit haben alle Bevölkerungsgruppen Zugang zu qualitativvoller Bildung.

SCHÜLER- NETZWERK



LEHRRÄUME



Das St. Basilius-Gymnasium verfügt
über einen Bildungsraum mit

**33 MODERNEN
SCHULRÄUMEN**



und kleinen Klassen mit jeweils

**BIS 22
SCHULKINDERN**

SPORTHALLE UND AULA

540 m²

Das Gymnasium verfügt
über eine Sporthalle mit



sowie einer Aula mit

290 m²



MENSA

120 SITZPLÄTZE



Die Schulkantine ist ein gemütlicher Raum für Mahlzeiten für alle Schülkinder und Lehrkräfte



EIN SICHERER LERNORT

Die Hauptaufgabe des St. Basilius-Gymnasiums nach dem Ausbruch des Krieges war die Schaffung einer sicheren und energieeffizienten Lernumgebung, einschließlich eines Schutzraums und einer autonomen Solarenergiequelle. Zusätzlich verfügen beide Gebäude über unabhängige Heizsysteme und Generatoren, die einen reibungslosen Bildungsprozess im «Offline»-Modus ermöglichen.



AUSSERSCHULISCHE AKTIVITÄTEN



Artstudio
«Wolke 7»



Choreografie



Polnisch



Theaterkreis



Journalismus



Deutsch



Bibelkreis



Öko-kreis



Fußball, Volleyball,
Basketball



BILDUNGS- LEISTUNGEN

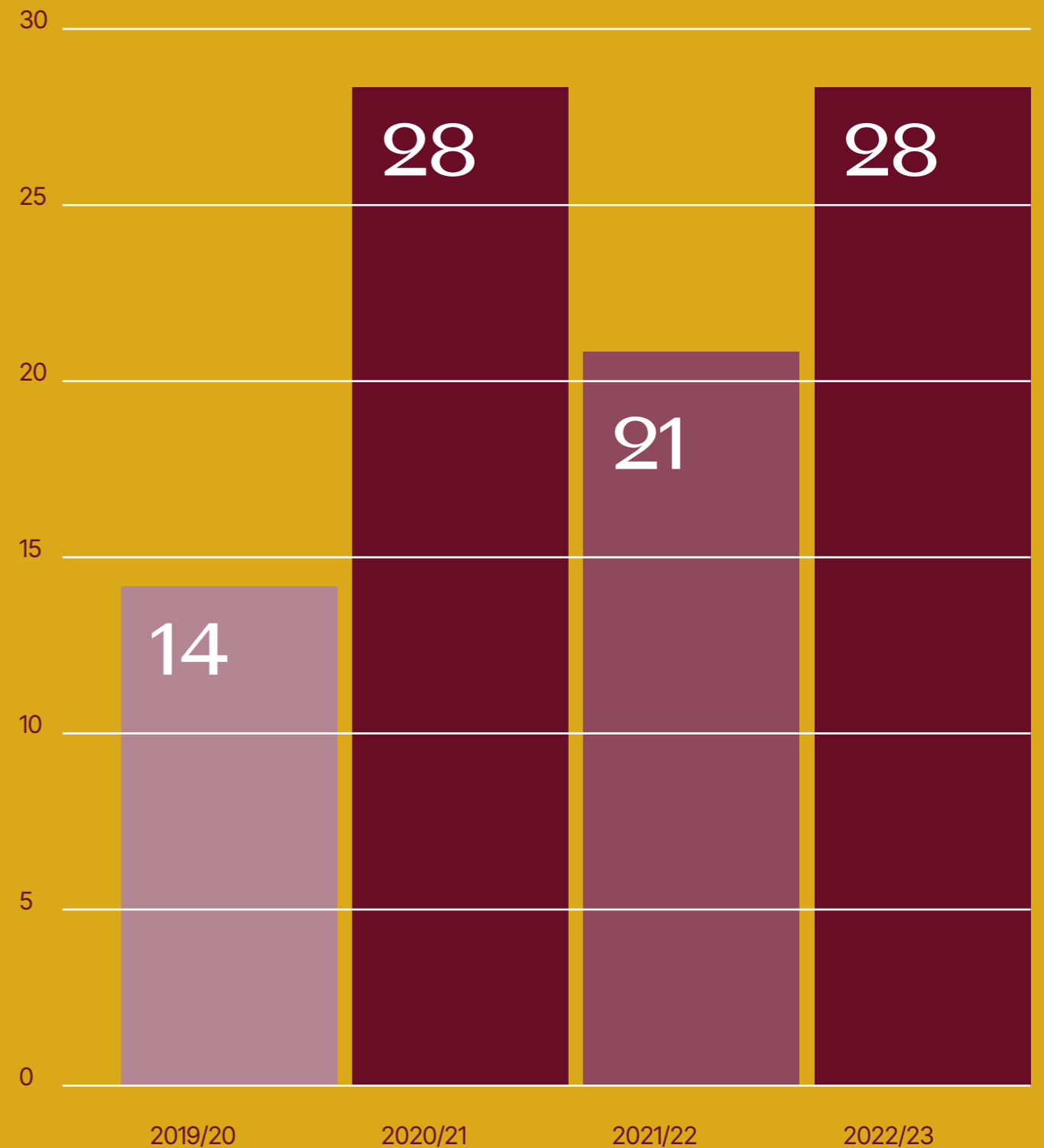


**LERNANSÄTZE: KLEINE KLASSEN
MIT BIS ZU 22 SCHÜLERN,
SPEZIALISIERUNG AB DER 5. KLASSEN,**

erhöhte Stundenzahl für das Erlernen von Fremdsprachen, Paarunterricht,
Kompetenzentwicklung, wertvolles Umfeld

Ergebnisse in der II. Phase der Allukrainischen Studentenolympiaden

**50-60% DER TEILNEHMER -
PREISTRÄGER**



BILDUNGS- LEISTUNGEN IM 2022/2023 SCHULJAHR

JULIA LAPINA

PREISGEWINNER DER ALLUKRAINISCHEN OLYMPIADE IN UKRAINISCHER SPRACHE

«Dieses Jahr hatte ich eine bedeutende Aufgabe: Ich repräsentierte mein Gymnasium in der landesweiten Olympiade in der Ukraine und erreichte den zweiten Platz. Ich möchte mich bei meiner Lehrerin, der Schulleitung und allen, die mich unterstützt haben, herzlich bedanken. Ich hoffe, dass ich mein Gymnasium und die Stadt Ivano-Frankivsk würdig vertreten habe».

Julia Lapina, 10. Klasse



SOFIA SAVCHUK

SCHÜLERIN DES JAHRES

«Für Sofia war die Teilnahme an der III. (regionalen) und IV. (gesamtkrainischen) Etappe ein Debüt, obwohl sie bereits gut wusste, was ein Wettbewerb bedeutet. Selbstbewusst nahm sie an der Abschlussprüfung teil und erreichte den verdienten II. Platz von insgesamt 806 Schülern.»

Vira Babij, Ukrainischlehrerin



«Vier Schüler wurden als Gewinner der II. Phase des Internationalen Literaturwettbewerbs 'Taras Schewtschenko' ausgezeichnet. Unter ihnen war Sofia Savchuk, Schülerin der 8. Klasse, die auch in der III. Phase dieses Wettbewerbs triumphierte. Darüber hinaus erreichte sie den zweiten Platz in der IV. Phase des Internationalen Wettbewerbs für die ukrainische Sprache 'Petro Jatsyk».

Acht Schüler wurden als Preisträger der städtischen und regionalen Etappen von intellektuellen Wettbewerben und Forschungswettkämpfen der jungen Wissenschaftsakademie ausgezeichnet.

Die Schülerin der 11. Klasse, Lyubov Pena, erzielte die höchste Note - 200 Punkte in Ukrainischer Sprache und Literatur im Rahmen des Nationalen Multi-Subject Tests (Abitur).

«Das St. Basilius-Gymnasium zählt zu den fünf besten Schulen in Ivano-Frankivsk und zu den Top 200 Schulen in der Ukraine. Gemäß den Ergebnissen des Bildungsportals OSVITA. UA erreichte unsere Schule im Jahr 2022 den vierten Platz unter den besten Schulen in Ivano-Frankivsk und den 158. Platz unter allen Schulen in der Ukraine, womit sie das Ergebnis von 2020 wiederholte».

«28 Schüler wurden als Preisträger der II. Etappe der Allukrainischen Schülerolympiaden in grundlegenden Disziplinen ausgezeichnet, und fünf von ihnen siegten in der III. (Regional-) Etappe. Schließlich erreichte Yulia Lapina, Schülerin der 10. Klasse, den zweiten Platz in der IV. Etappe der Allukrainischen Olympiade in Ukrainischer Sprache und Literatur».

WERTEBASIERTE ERZIEHUNG

Die wertorientierte Erziehung und seelsorgerische Betreuung von Schülern, Lehrern, Mitarbeitern und Eltern sind wesentliche Bestandteile des Bildungsprozesses in katholischen Schulen. In Zusammenarbeit mit der Schulleitung und Geistlichen, die auch als Lehrer fungieren, setzt das Schulseelsorgerteam die im seelsorgerischen Plan festgelegten Aufgaben um.

An unserer Schule wird die seelsorgerische Betreuung durch tägliche Feiern der Eucharistie, Beichten, spirituelle Gespräche, Recollectio für Schüler und Lehrer usw. gewährleistet. Im Schuljahr 2022/2023 wurde ein christliches Ferienlager namens 'Ferien mit Gott' in den Waldkarpaten für die Schulanfänger veranstaltet.



SOZIALES ENGAGEMENT

Die Unterstützung und Solidarität zu zeigen sind in Kriegszeiten wesentliche Aufgaben für jeden Christen. Unsere Schule engagiert sich aktiv in sozialen Projekten, sei es durch die Bereitstellung von Unterkünften für Binnenvertriebene in den Schulräumen gleich nach dem Ausbruch des Krieges oder die Herstellung von Tarnnetzen für unsere Soldaten. Darüber hinaus organisieren wir vier Wohltätigkeitsmärkte, um Gelder für die Bedürfnisse der ukrainischen Streitkräfte zu sammeln. Unsere Schulkinder beteiligen sich auch an Umweltwettbewerben und Initiativen des Ökobüros der Ukrainischen Griechisch-Katholischen Kirche für Umweltangelegenheiten wie der «Umweltinitiative» und der «Verantwortung für die Schöpfung». Die 102. separate Brigade der territorialen Verteidigungskräfte der Streitkräfte der Ukraine aus der Region Ivano-Frankivsk, die unser Land in Saporischschja verteidigt, erhielt von uns nicht nur Osterkörbe, sondern auch Heizmittel und Aufklärungsdrohnen. Zudem absolvieren unsere Schulkinder der 10. Klasse ein jährliches soziales Praktikum bei den Strukturen von «Caritas» und «Malteser».



GEMEINSCHAFTSBILDUNG

Die Schule ist heutzutage nicht mehr nur ein Ort des reinen Wissenserwerbs. Eine gute Schule strebt danach, eine Gemeinschaft von Gleichgesinnten zu schaffen. Dazu gehören die Weiterbildung der Lehrer, die Zusammenarbeit mit den Eltern und ihre aktive Beteiligung an der Erziehung der Kinder mit Schwerpunkt auf Ausdauer, Verantwortungsbewusstsein und Ernsthaftigkeit im Umgang mit alltäglichen Pflichten. Dies sind entscheidende Ziele einer erfolgreichen Schule, die nicht nur das Neue Ukrainische Schulmodell (NUS) umsetzt, sondern auch ihren Bildungsprozess auf der Grundlage der Verkündigung des Evangeliums aufbaut.

Die Erreichung dieser Ziele ist ohne Teamarbeit nicht möglich. Daher hat es sich bereits als gute Tradition etabliert, Fußball- und Volleyballturniere für Schüler, Eltern und Lehrer der Schule zu organisieren. Diese Praxis fördert die Einheit und den Aufbau einer Gemeinschaft.



UNSERE GÄSTE

Das Zitat stammt aus einer Rede, die während des Kongresses der lokalen und regionalen Behörden beim Präsidenten im August 2023 im St. Basilius-Gymnasium gehalten wurde: „Es ist äußerst wichtig, die Beteiligung der Kirchen hier in der Region Frankivsk bei der Lösung sozialer Fragen zu betonen. Ihre Unterstützung für Umsiedler, Familien von Soldaten und im medizinischen Bereich stärkt das soziale Gefüge der Ukraine.“

Wolodymyr Selenskyj, Präsident der Ukraine



«Heute haben wir die politische Entschlossenheit, um das Bildungssystem zu transformieren. Dies ist äußerst wichtig; dies ist unsere historische Chance, für die wir heute kämpfen. Wir bauen ein neues, freies, effizientes und schnelles Ukraine auf, da wir das Jahrhundert des kolonialen Zustands nachholen müssen. In den letzten Jahren haben wir zu viele Gelegenheiten verloren, daher haben wir jetzt keine Chance mehr, sie weiter zu verlieren».

Oksen Lisovyï, Bildungsminister der Ukraine





HRYNYSHYN MAKSYM

Schüler, 7-A Klasse

«Ich besuche seit drei Jahren das katholische Gymnasium. Hier habe ich viele Freunde gefunden. Gerade hier komme ich jeden Tag durch Gebete und die heilige Liturgie Gott näher. Hier fühle ich mich sicher».



KARAGODINA VIKTORIA

Schülerin, 6-A Klasse

«Unsere Schule ist für mich als Schülerin wie ein zweites Zuhause, mit neuen Freundschaften, freundlichen Lehrern, spannendem Unterricht und vielem mehr. Jeden Tag gehe ich mit dem Gedanken zur Schule, dass mich hier etwas Neues und Unvergessliches erwartet. Unsere Mentoren stecken ihr ganzes Herzblut in uns und behandeln uns wie ihre eigenen Kinder».



KOZAR JANA

Absolventin des 2022/2023 Schuljahres

«Die katholische Schule ist für mich nicht nur eine Schule, sondern auch mein zweites Zuhause. Hier habe ich Freunde unter meinen Klassenkameraden und Lehrern gefunden, die mir Unterstützung, Rückhalt und Ratschläge geben. Es gibt viele Veranstaltungen und Feiern, bei denen ich meine Talente zeigen kann, und im Unterricht erlange ich nicht nur Wissen, sondern auch positive Erfahrungen. Am wichtigsten ist jedoch, dass ich in diesem Umfeld immer die Gegenwart Gottes gespürt habe».



PANCHAK ANASTASIA

Schülerin, 10-A Klasse

«Die Schule öffnet immer gerne ihre Türen für mich, um mir eine hochwertige Ausbildung zu ermöglichen. Die Inneneinrichtung ist modern, das gesamte Gebäude ist geräumig und funktional gestaltet. Außerdem verfügen wir über eine riesige Sporthalle, in der wir eine Vielzahl von Sportspielen ausführen können, und die Mensa lockt mit köstlichen Gebäckdüften. Die Lehrer sind sehr angenehm und bieten nicht nur erstklassigen Unterricht, sondern unterstützen uns auch in allen Belangen. Die Schule ist mein zweites Zuhause, der Ort, an dem ich gerne jeden Tag sein möchte!»

SCHÜLER- BEWERTUNGEN



LOTOTSKYI JULIAN

Absolvent des Schuljahres 2022/2023

«Die Schule wurde für mich zu einem Zuhause, wo ich ganz ich selbst sein konnte. Gerade hier habe ich herausgefunden, wer ich bin. Die Schule hat mich gelehrt, geformt und unterstützt. Doch neben diesen offiziellen Dingen habe ich alles getan, um mich zu entspannen und Spaß zu haben. Ich werde unser aufregendes Schulleben nie vergessen. Es fehlt mir wirklich».



HOSHOVSKA OKSANA

Ukrainischlehrerin

«Die katholische Schule ist ein Ort, an dem der Geist gestärkt wird. Sie ist eine Kraft, die den Schwachen beisteht. Hier wird der Herr geachtet, der für einen Moment schwach erschien, als er am Kreuz hing. Es ist ein Ort, an dem jeder sein Kreuz trägt und Jesus folgt. Darin liegt ihre Stärke».



DANYSH OLENA

Mutter von zwei Schulkindern

«Die katholische Schule ist eine Schule des Friedens und der Liebe, der Güte und Barmherzigkeit. Hier steht das Kind als göttliches Geschenk und höchster Wert an erster Stelle. Es ist ein Ort, an dem man immer erwartet wird und zu dem man sich gerne zurücksehnt. Eine Schule, die aus kleinen Samenkörnern reiche Früchte hervorbringt. Hier werden Weisheit, Wissen und Toleranz gepflegt und gelehrt, sich nicht nur um sich selbst zu kümmern».



PETRASHCHUK MYKOLA

Lehrer für Physik und Astronomie

«Die katholische Schule ist ein Ort des Wachstums - des spirituellen, intellektuellen und physischen Wachstums. Meiner Meinung nach ist es von höchster Bedeutung, junge Menschen zu unterrichten und eine neue Generation zu formen. Es ist wichtig, dass in unserer Schule die Schüler neben theoretischem Wissen und praktischen Fähigkeiten klare moralische Leitlinien und unschätzbare spirituelle Anleitungen erhalten. Ich freue mich, dass auch ich, innerhalb meiner bescheidenen Möglichkeiten, die Möglichkeit habe, mich diesem Prozess anzuschließen».

ELTERN- UND LEHRERBEWERTUNGEN



LUTSYSHYN JULIA

Die stellvertretende Schulleiterin für
Erziehungsarbeit und Geschichtslehrerin

«Das Gymnasium ist für mich ein Ort, an dem glückliche Menschen arbeiten und zufriedene Kinder heranwachsen. Hier gibt es viel Licht - in den Augen, den Herzen und den Klassenzimmern! Ein Ort, an dem man lieben, respektieren, verstehen und inspirieren kann! Es ist eine Einrichtung, die keine Alternative bietet, um deine Berufung als Lehrer zu leben!»



KARMAN NATALIA

Ukrainischlehrerin

«Unsere Schule ist ein Ort, an dem eine Harmonie zwischen dem spirituellen und materiellen Bereich herrscht, wo das Licht die Herzen aller erfüllt, die hier eintreten; ein Ort, an dem man zugehört und unterstützt wird, wo man leicht und ungezwungen arbeiten kann; ein Ort, der sicher und komfortabel ist, an dem man in all seiner Vielfalt akzeptiert wird. Einfachheit und Größe, Freude und Inspiration, Wissen und Weisheit, Arbeit und Spiel, Erfahrung und Praxis, Liebe und Respekt - das umgibt einen seit dem ersten Tag an dieser Schule».



BABIJ VIRA

Ukrainischlehrerin

«Das katholische Gymnasium ist die beste und angenehmste Umgebung für jeden Lehrer, um man selbst zu sein und gleichzeitig zu wachsen und sich zu entwickeln, indem man sich von den edlen Taten anderer Kollegen inspirieren lässt... Hier wird ihre freundliche Hand zur Stütze bei der Überwindung von Hindernissen, und aufrichtige Worte sind ein Ansporn, voranzugehen und nicht entmutigt zu sein. Es ist ein Ort, an dem die wunderbaren Kinder mit ihren Lächeln zu unserer Energiequelle werden, wenn es scheint, als würden die Wetterbedingungen unseren Zustand beeinflussen. Es ist ein Arbeitsplatz, den man nicht verändern möchte. Hier herrschen Liebe, Vertrauen, Unterstützung und Verständnis».



BATSVIN BOHDAN

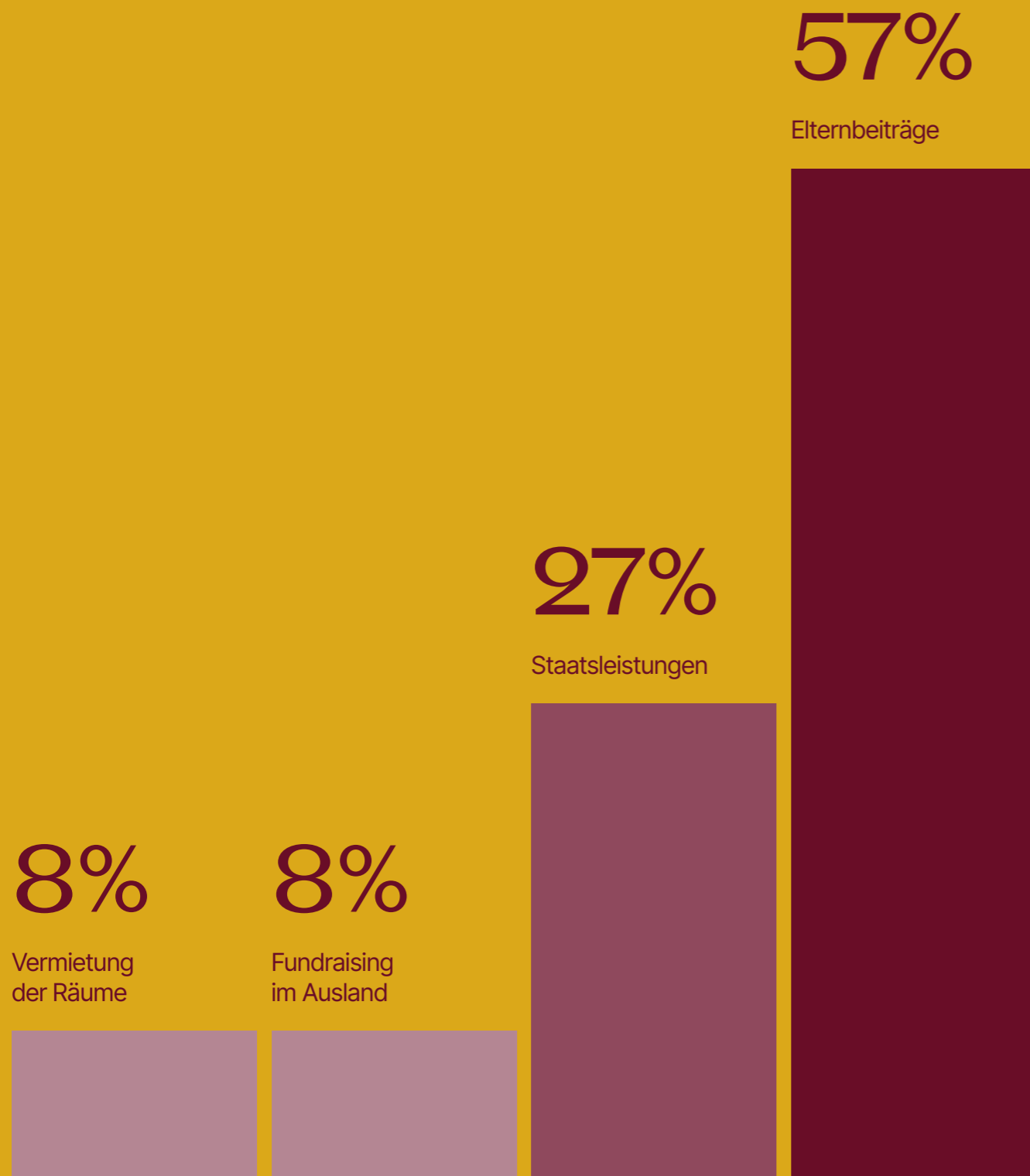
Lehrer für Geschichte und
Staatskunde

«Während meines Studiums an der Universität und meiner Überlegungen, dass ich möglicherweise in Zukunft Lehrer werden könnte, habe ich mir meine Trauschule vorgestellt. Oft war ich enttäuscht, denn meine Vorstellungen von einer guten Schule wurden durch den realen Zustand der meisten Bildungseinrichtungen getrübt. Ich bin glücklich, dass meine Vorstellungen von einer guten Schule wahr wurden, als ich Lehrer an dem St. Basilius Gymnasium wurde, denn hier wird hochwertige Bildung, christliche Werte und Menschen, die diese Werte leben, vermittelt. Es ist eine Schule, die sich ständig entwickelt, um den dringenden Bedürfnissen der Gesellschaft gerecht zu werden».

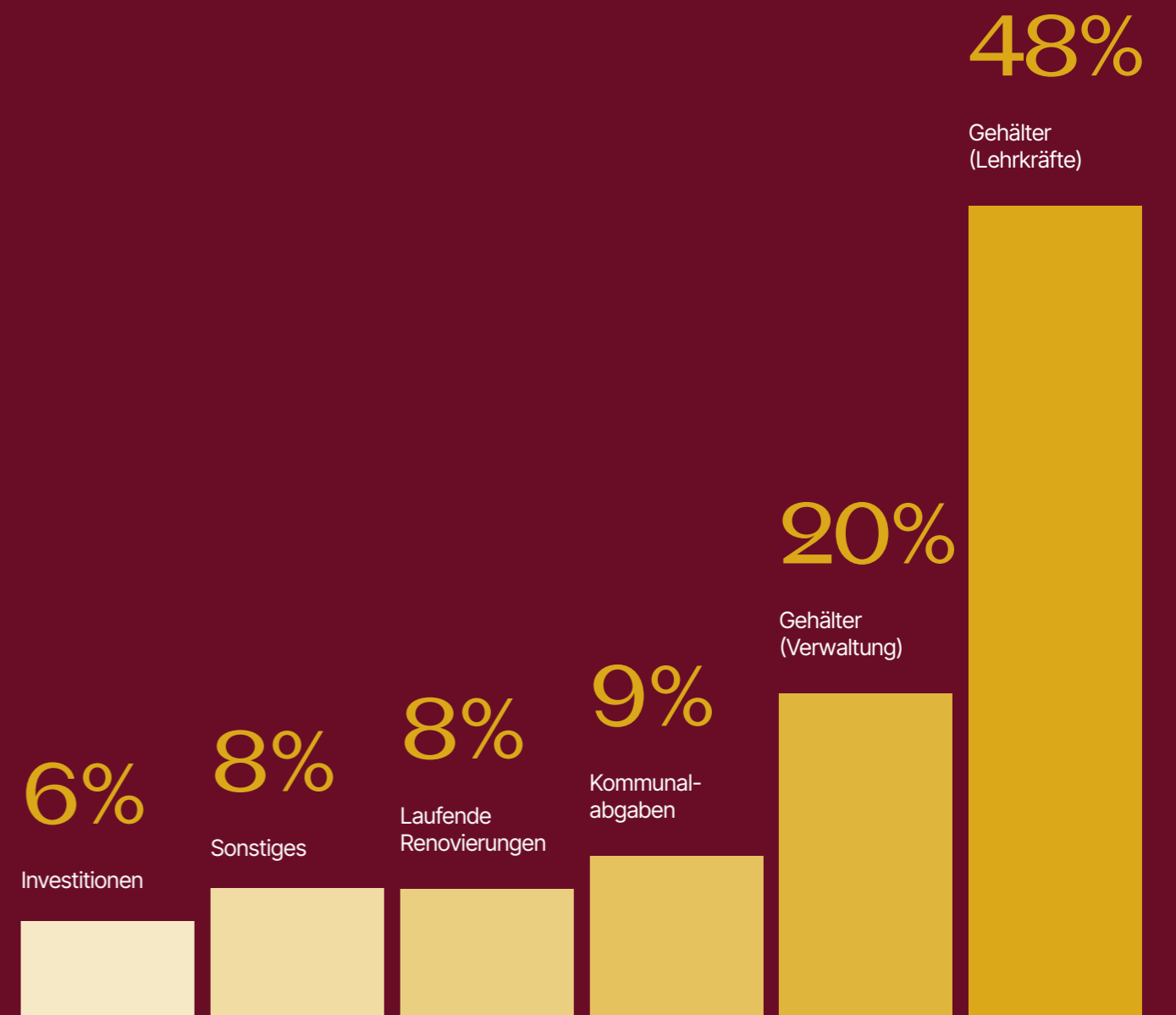
LEHRER- BEWERTUNGEN

FINANZIERUNG

EINNAHMEN



AUSGABEN



UNTERSTÜTZEN SIE UNSERE BEDÜRFTIGE SCHULKINDER

Das St. Basilius-Gymnasium ist eine subventionierte Bildungseinrichtung und hat sich zum Ziel gesetzt, Schülern aus verschiedenen Gesellschaftsschichten Zugang zu guter Bildung zu ermöglichen. Aus diesem Grund gibt es von Jahr zu Jahr einen Stipendienfonds für Studierende bevorzugter Kategorien, dessen Anteil zwischen 40% und 48% der Gesamtzahl der Studierenden schwankt, d. h. ca. 140-160 Studenten pro Jahr.

Kinder verschiedener Kategorien erhalten Ermäßigungen auf Bildungsleistungen:

- Halbweiskinder;
- Waisen;
- Kinder unter Binnenvertriebenen;
- Kinder von Militäranghörigen;
- betreute Kinder;
- Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf (1., 2. Gruppe von Behinderungen);
- Kinder aus einkommensschwachen Familien.

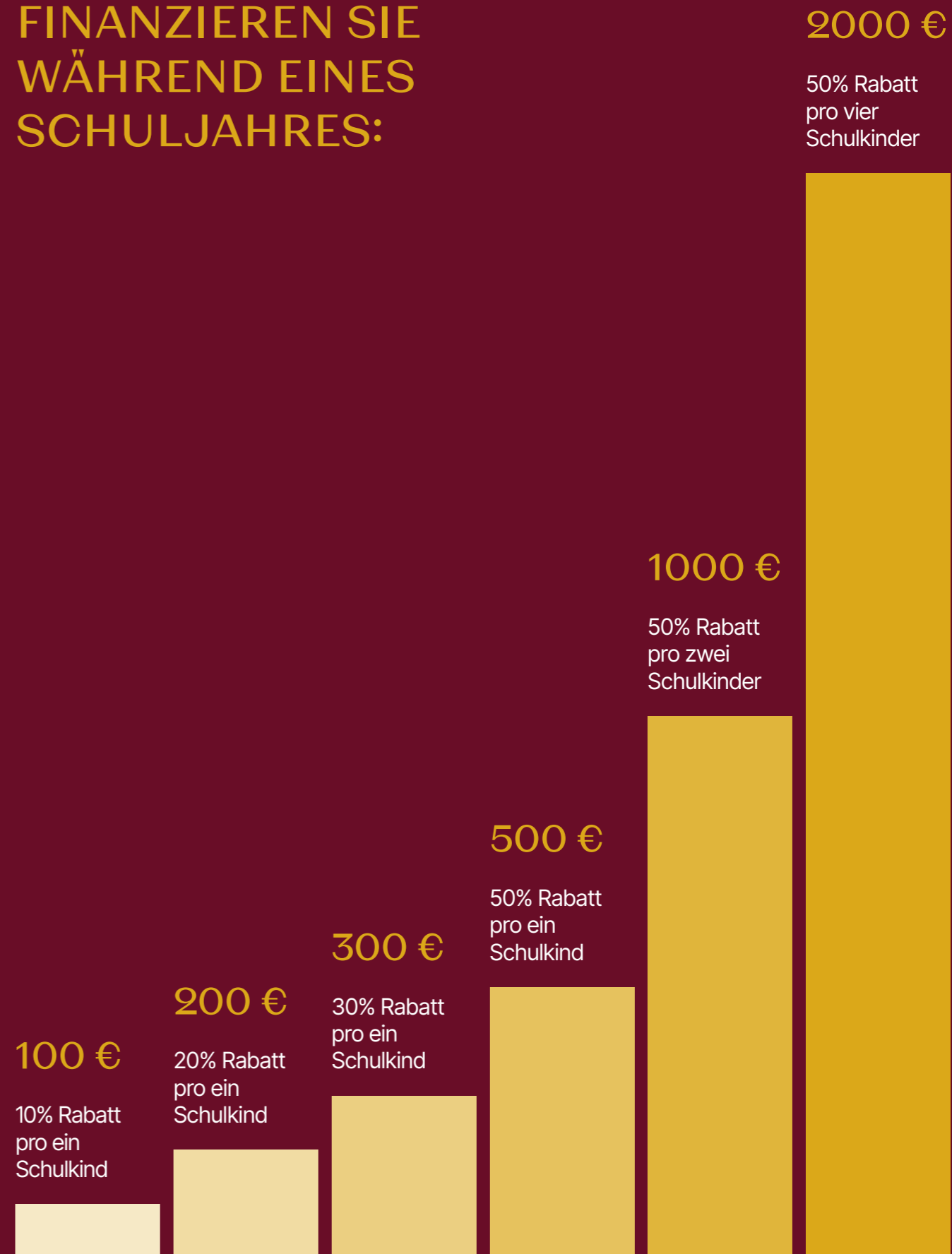
Darüber hinaus ist die Studiengebühr in unserem Gymnasium niedriger als der Marktpreis an örtlichen Privatschulen. Dahinter steckt ein einfaches Ziel: bezahlbare und qualitativ hochwertige Bildung für alle!

Allerdings ist es für uns sehr schwierig, den Schulunterricht für so eine große Zahl von bedürftigen Schulkindern zu ermöglichen.

Deshalb hoffen wir auf Ihre Unterstützung!

Name der Bank:	Pax-Bank Köln
Anschrift der Bank:	Christophstraße 35, 50670 Köln
Kontoinhaber:	Erzbisum Ivano-Frankivsk
Kontonummer:	57038004
Bankleitzahl:	370 601 93
IBAN:	DE14370601930057038004
BIC/SWIFT:	GENODED1PAX

MIT IHRER SPENDE FINANZIEREN SIE WÄHREND EINES SCHULJAHRES:





ERZBISTUM IVANO-FRANKIVSK UKRAINISCHE GRIECHISCH- KATHOLISCHE KIRCHE

Das katholische Gymnasium
des Hl. Basilius des Großen

📍 Schewtchenko Str. 11,
76019 Ivano-Frankivsk
Ukraine

☎ Tel.: (0342) 75-24-39
+380 (67) 377 45 68

📷 [st.basilschool](#)
📘 [st.basilschool](#)

✉ info@stbasilschool.org.ua

🌐 stbasilschool.org.ua